



Pressemitteilung

20 JAHRE #NURMITWASSERSTOFF!

## Ein Hoch auf die Clean Energy Partnership (CEP): Die Wasserstoffpioniere feiern ihre 20-jährige Zusammenarbeit für eine grüne Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle

Am 16. Mai 2022 feiert die Clean Energy Partnership (CEP) ihr 20-jähriges Jubiläum und blickt auf ihre langjährige branchenübergreifende Zusammenarbeit zurück. Die Arbeit der CEP begann als Leuchtturm- und Förderprojekt mit einem Forschungs- und Entwicklungsauftrag im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP 1) der Bundesregierung: Die Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle für die Marktaktivierung vorbereiten – ganz ohne Fahrzeuge und Infrastruktur. In den vergangenen 20 Jahren hat die Clean Energy Partnership die Mobilität mit Wasserstoff Realität werden lassen - und Marktreife erreicht: Heute gibt es 94 H2-Tankstellen in Deutschland, 156 EU-weit und Serienfahrzeuge sind auf den Straßen unterwegs. Aber es geht noch mehr – denn im Kontext der Energiewende rückt der Wunsch nach einer sauberen mobilen Zukunft immer stärker in den Vordergrund und lässt das Industriernetzwerk dank neuer Partner aus den unterschiedlichsten Branchen immer weiterwachsen. Das Team der CEP freut sich erneut über Zuwachs und begrüßt seine jüngsten Vollmitglieder LIFTE H2 und cellcentric in der Expertenplattform.

Gestartet in 2002 als Initiative aus Politik und Industrie, hat sich die CEP in 2017 zu einer reinen Industriepartnerschaft entwickelt, in der Technologie-, Mineralöl- und Energiekonzerne, Gasproduzenten sowie Automobilhersteller und -zulieferer branchenübergreifend Hand in Hand zusammenarbeiten, um einen zeitnahen, flächendeckenden Markthochlauf der grünen Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle umzusetzen. Dafür kommen die Partner in technischen Arbeitsgruppen zusammen und entwickeln gemeinsam Lösungen für eine schnelle und effiziente Betankung. Als Förderprojekt war die CEP für den Bau der 50 ersten H2-Tankstellen verantwortlich. Inzwischen hat CEP-Partner H2-Mobility den Ausbau und den Betrieb der H2-Infrastruktur übernommen. Ein Basisnetz für die Pkw-Betankung (700 bar) ist entstanden. An einigen Stationen ist außerdem schon heute die Betankung von Nutzfahrzeugen (350 bar) möglich.

Ein Fokusthema der CEP Partner ist die Erarbeitung und Definition einheitlicher Betankungsstandards, wie Wasserstoff getankt werden soll – und das für die unterschiedlichen Verkehrsträger. Für einen erfolgreichen Markthochlauf der grünen Mobilität mit Wasserstoff ist es unabdingbar, diese Standards vorab zu definieren. Egal ob Pkw, Busse, Lkw, Züge oder andere Verkehrsträger – die Arbeitsgruppen arbeiten daran gemeinsam, um den weiteren Markthochlauf zu gestalten.

**natürlich wasserstoff.**

Für weitere Informationen oder Interviewanfragen melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei uns.

c/o be: public relations GmbH · Nina-Antonia Siebach  
+49 (0)40 238 05 87-90 · cep@bepr.de  
cleanenergypartnership.de

Die Partner der Clean Energy Partnership (CEP) arbeiten als Industrie-Partnerschaft an der weiteren Markttablierung einer grünen Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle. Versorgungssicher und umweltverträglich. Hier arbeiten Technologie-, Mineralöl- und Energiekonzerne, Gasproduzenten, Automobilhersteller, Zulieferer und Automobilkonzerne branchen- und sektorenübergreifend zusammen. Gemeinsam setzen wir verkehrsträgerübergreifend Standards. Innovativ und zukunftsorientiert. Wir kommen von der Mobilität, aber denken alle angrenzenden Sektoren mit. Wir sehen das Big Picture. Unsere Lösung für eine erfolgreiche Energie- und Verkehrswende?

**Natürlich Wasserstoff!**



## Pressemitteilung

Die CEP bietet in diesem Kontext eine branchenübergreifende Plattform, um an diversen Themen der Interoperabilität zu arbeiten und bereits entwickelte Betankungstechnologien unter Betrachtung der gesamten Wirkungskette noch effizienter und kostengünstiger zu gestalten. Mit vereintem Know-how hat die Industrieinitiative bereits maßgeblich zur Definition des weltweit gültigen Standards für 700 bar-Betankungen für Pkw und leichte Nutzfahrzeuge beigetragen. Für Züge, Busse und kleinere Lkws bis zu einer Gesamtgröße von 25 t hat die CEP gemeinsam mit Wenger Engineering zudem ein 350 bar-Betankungsprotokoll entwickelt. Derzeit werden verschiedene Betankungspfade für die Heavy Duty-Betankung, also den Schwerlastverkehr diskutiert. Ein weiterer großer Schritt hin zu einer flächendeckenden H2-Mobilität.

„Bereits vor 20 Jahren hat die CEP in Wasserstoff den Schlüssel für die Zukunft gesehen und wusste um das große Potential der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie. Wir freuen uns daher sehr, dass unser Team stetig wächst und wir als branchenübergreifende Wissensinstanz von den Synergieeffekten unserer Partner profitieren“, so Jörg Starr, Chair Clean Energy Partnership, der seit 1. Mai 2022 als Abteilungsleiter POS/ HRS bei GP Joule tätig ist. „Mit unseren jüngsten Beitritten von LIFTE H2 und cellcentric haben wir neue Verbündete gewonnen, die es verstehen, mit ihrer Expertise eine beispiellose Hebelwirkung in Wasserstoffprojekten zu erzielen“, erklärt Jörg Starr weiter.

LIFTE H2 ist entlang der gesamten Wertschöpfungskette tätig, um zuverlässige und skalierbare Wasserstoffversorgungsketten zu realisieren und Wasserstoffprojekte der nächsten Generation umzusetzen. „Wir sehen die Wasserstoffindustrie derzeit vor zwei großen Herausforderungen: Wie kann der Dekarbonisierungsprozess beschleunigt und wie können Wasserstoffprojekte kommerzialisiert werden? Um diese Ziele zu erreichen, betrachten wir die gesamte Lieferkette, statt zu versuchen, jedes einzelne Element zu optimieren. Indem wir eng mit unseren Kunden und Partnern zusammenarbeiten, stellen wir sicher, dass Wasserstoffprojekte rentabel, zuverlässig und effizient sind,“ erklärt Paul Karzel, Managing Director and Head of Industrial Relations, LIFTE H2.

cellcentric ist das jüngste Mitglied der Expertenplattform. Als Joint Venture der Daimler Truck AG und der Volvo Group AB verfolgt cellcentric das Ziel, weltweit führender Hersteller von Brennstoffzellen zu werden und damit entscheidend zu einem klimaneutralen und nachhaltigen Transport bis zum Jahr 2050 beizutragen. Dabei fokussiert sich cellcentric auf die Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Brennstoffzellensystemen für den Einsatz in schweren Nutzfahrzeugen sowie für andere Anwendungen mit vergleichbaren Anforderungen. „Mit den vereinten Kräften der Daimler Truck AG und der Volvo Group AB bündeln wir 30 Jahre Erfahrung in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung sicherer und effizienter Brennstoffzellensysteme von höchster Qualität. Durch den Einsatz von Wasserstoff in unseren Brennstoffzellen erzeugen wir saubere Energie, ohne dabei etwas anderes als reines Wasser zu emittieren“, erklärt Uwe Sontheimer, Development Engineer Robustness & Verification, cellcentric.

## natürlich wasserstoff.

Für weitere Informationen oder Interviewanfragen melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei uns.

c/o be: public relations GmbH · Nina-Antonia Siebach  
+49 (0)40 238 05 87-90 · cep@bepr.de  
cleanenergypartnership.de

Die Partner der Clean Energy Partnership (CEP) arbeiten als Industrie-Partnerschaft an der weiteren Marktetablierung einer grünen Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle. Versorgungssicher und umweltverträglich. Hier arbeiten Technologie-, Mineralöl- und Energiekonzerne, Gasproduzenten, Automobilhersteller, Zulieferer und Automobilkonzerne branchen- und sektorenübergreifend zusammen. Gemeinsam setzen wir verkehrsträgerübergreifend Standards. Innovativ und zukunftsorientiert. Wir kommen von der Mobilität, aber denken alle angrenzenden Sektoren mit. Wir sehen das Big Picture. Unsere Lösung für eine erfolgreiche Energie- und Verkehrswende?

**Natürlich Wasserstoff!**